

Lauenen

Schulort:	Kanton 1799: Lauenen	Oberland Saanen	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Bern Bern Lauenen
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799: Lauenen		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 26-27v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1453: Lauenen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1453].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Lauenen (Niedere Schule, reformiert)			

Fragen an den Schullehrer in Lauenen *District* Sanen

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Lauenen
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Bergthal voll zerstreuter Häuser
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Ja.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Lauenen
I.1.d	In welchem Distrikt?	Sanen
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Innert der nächsten viertelstunde sind 17. Häuser Innert der zweyten viertelstunde sind 18. Häuser Innert der dritten und vierten viertelstunde sind 16 Häuser
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	zur Lauenen Schul gehören alle, in diesem abgesonderten Thale sich befindenden Kinder, deren Anzahl jetzt 86. ist.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	die Schul in der Bißen Kirchge{mein Sanen}
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Eine gute Stunde
II. Unterricht.		
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	[[Seite 2] Buchstabieren, Lesen, auswendig lehrnet, Heidelbergischer Catechismus der Psalmen Davids, Hübners biblische Historien, Erklärungen darüber, Singen und etwas Schreiben
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Ja von Martinj bis Ostern
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	die Bibel, Heidelbergische Catechis. Hübners biblische Historj, die Psalmen nach Lobwasser und der neuen Berner Catechismus
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	der Schulmstr: schreibt vor
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	von Morgens 10. bis nachmittag 2. Uhr
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Nein
III. Personal-Verhältnisse.		
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	die vorgesetzten mit dem Pfarr. auf angestelltes Examen hin
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Christian Hauser
III.11.d	Wo ist er her?	von Lauenen
III.11.e	Wie alt?	20. Jahre
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Jst ledig
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	erst diesen Winter erwehlt
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	in der Lauenen, als Baurenknecht
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Nein.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	[[Seite 3] jetzt 86. oder gemeinlich von 80. bis 90.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 47. Mädchen 39.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Keine
IV. Ökonomische Verhältnisse.		
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Ja.
IV.13.b	Wie stark ist er?	Jährlich bey 30. N: Thler.
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	aus der {einer} alten Stiftung und einigen vergabung
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Nein.
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Ja, 4 bis 5. bz. jedem Kind am Examen
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	nicht neu, doch in gutem stande.
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die Gemeinde deren Eigenthum sie ist.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	die ganze Besoldung ist in Geld von 26. bis 30 kr. Holz zu wärmug der Schulstube bringen die Kinder nach Nothdurft mit sich
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	aus obbemelter Stiftung und vergabung
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

**Bemerkungen
Anmerkungen**

Schlussbemerkungen des Schreibers
Es könnten sich wenigstes im Sommer da die Eltern mit ihren Kindern meistentheils auf den Bergen wohnen, Sontags Schulen anordnen, da der Schulmeistr ohne dem wegen dem vorsingen sich einfinden muß

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 26-27v
 Briefkopf Fragen an den Schullehrer in Lauenen *District* Sanen
 Transkriptionsdatum 05.11.2012
 Datum des Schreibens
 Faksimile 1453BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_26-27v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst?
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Lauenen	Kanton 1799	Oberland	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Saenen	Kanton 2015	Bern
Ortskategorie	Weiler	Agentschaft 1799		Amt 2000	Obersimmental-Saenen
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Lauenen	Gemeinde 2015	Lauenen
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	591060				
Geo. Länge	141453				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Lauenen (ID: 1980)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	Buchstabieren
Klassenanzahl:	Lesen
	Religion/Christliche
Unterrichtete Inhalte:	Unterweisung
	Schreiben
	Singen
	Antworten/Memorieren

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		47
Mädchen		39
Kinder		86
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 3816)**

Name: Hauser
Vorname: Christian

Weitere Informationen

Alter: 20
Geschlecht: Mann
Zivilstand: ledig
Hat er eine Familie? Nein
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Lauenen
Konfession: reformiert
Im Ort seit: 1 Jahr
Lehrer seit:
Erstberuf: Agrarische Tätigkeit
Zusatzberuf: Keine Angaben